Organisationsveränderungen, § 613a, Personalgestellungen Herausforderungen

für Personal- und Betriebsräte

Veranstaltungs-Nr. 2022 Q042 GB

Nutzen und Ziele

Unter den Stichworten 'Modernisierung' oder 'Outsourcing' werden zahlreiche Veränderungen in der Organisationsstruktur, im Aufgabenbereich und den Abläufen einer Einrichtung oder Verwaltung umgesetzt. Fast immer geht es um dabei um vermeintliche Effizienzsteigerungen und nicht selten kommt es auch zu Veränderungen beim Personaleinsatz.

In unserem Seminar behandeln wir wichtige individualrechtliche Rahmenbedingungen, etwa die Frage, unter welchen Bedingungen es Beschäftigte schulden, sich auf die Veränderungen einzulassen. Auf kollektivrechtlicher Ebene beleuchten wir die wichtigsten Mitbestimmungstatbestände der Personalvertretung, die Rolle der Gewerkschaften und verschiedene Gestaltungs- und Reaktionsmöglichkeiten. Bei allen Unterschieden der diversen Projekte ist es fast immer unerlässlich, bestimmte rechtliche Grundlagen zu beherrschen. Wir üben mit Ihnen den Abschluss von Personalüberleitungs- oder -gestellungsverträgen.

- Individualrecht - was schulden Arbeitnehmer und Beamte?
- Möglichkeiten und Grenzen der Veränderung nach Beamten- und Tarifrecht
- § 613 a BGB als Schutz vor Kündigungen
- Kollektivrechte
- Informationsansprüche des Beschäftigten und seiner Personalvertretung
- Beteiligungsrechte der Personalvertretung
- Typischer Inhalt von Personalüberleitungs(tarif-)verträgen

Organisationsveränderungen, § 613a, Personalgestellungen Herausforderungen für Personal- und Betriebsräte

Veranstaltungs-Nr. 2022 Q042 GB

Zielgruppe	
Termin	30.03 bis 31.03.2022
Plattform	Zoom
Dozent*innen	Thomas Wurm
Teilnahmegebühr	500,00 EUR
Seminarzeiten	Mittwoch 10:00 Uhr - 16:30 Uhr Donnerstag 09:00 Uhr - 16:30 Uhr
Pausenzeiten	Die Dozent:innen legen flexibel oder nach Bedarf Pausen ein.
Arbeitsmittel	keine speziellen Arbeitsmittel benötigt
Online-Evaluation	Am letzten Seminartag erhalten Sie eine E-Mail von der dbb akademie. Bitte bewerten Sie die Veranstaltung über den Online-Fragebogen. Ihre Rückmeldung hilft der dbb akademie, die hohe Qualität der Schulungen dauerhaft zu gewährleisten. Die Bewertung kann (auch anonym) mit Smartphone, Tablet oder PC durchgeführt werden. Die dbb akademie behält sich das Recht des Dozentenaustausches, Terminverschiebungen sowie Aktualisierung der Inhalte vor.

Wissenswertes zu diesem Online-Seminar

Methodik und Ablauf
In diesem Online-Seminar erwartet Sie ein visualisierter Fachbeitrag zu Ihrem Thema. Je nach Verlauf werden Sie entweder über Chat, Mikrofon oder andere Online-Medien aktiv in den Veranstaltungsverlauf eingebunden. Die Dozent:innen entscheiden entsprechend der Seminarsituation über Art und Weise der Beteiligung. Die Inhalte werden anschaulich durch Vorträge, Präsentationen, Fallbeispiele, Diskussionen sowie ggf. durch Gruppenarbeiten oder Feedbackrunden vermittelt. Dabei kommen bewährte Online-Präsentations- und Lernmedien zum Einsatz.

Technische Voraussetzungen
Sie benötigen für die Teilnahme einen PC/Laptop mit Headset und ggf. Webcam.
Unabhängig von der eingesetzten Online -Seminarplattform können Sie direkt über Ihren Browser beitreten. Alternativ können Sie die jeweilige Anwendung der Plattform installieren und nutzen.

Mit der Anmeldebestätigung zum Online-Seminar und per E-Mail eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie eine Hilfestellung zur Nutzung der jeweils eingesetzten Online -Seminarplattform.

Wissenswertes rund um unsere Online-Seminare finden Sie auch auf unserer Homepage.

Beschreibung

Individualrechtliche Stellung der Beschäftigten

- Umfang des arbeitgeberseitigen Direktionsrechtes
- Erweiterung durch § 4 TVöD / TV-L (insbesondere Versetzung, Personalgestellung)
- Stellung übergeleiteter Beschäftigter in Fremdfirmen
- Änderungskündigung und Beendigungskündigung als ultima ratio:
- Aufhebungsverträge, Altersteilzeit
- Gesetzliche Schutzvorschriften (insbesondere § 613 a BGB)
- Tarifvertraglicher Schutz Inhalt und Reichweite

Kollektivrechtliche Konsequenzen

- Schicksal von Dienst- und Betriebsvereinbarungen
- Stellung übergeleiteter Arbeitnehmer in Fremdfirmen
- Tarifverträge

Gestaltung durch Personalüberleitungsverträge

- Vertragspartner
  - Betriebliche Regelung oder Haustarifvertrag ?
  - Vor- und Nachteile
- Verhandlungsmacht
  - Welche Beteiligungsrechte bestehen ?
  - Welchen Druck können Gewerkschaften ausüben ?
  -
- Sinnvolle Inhalte, mögliche Fallstricke
  - Übergang des Personals oder Gestellung ?
  - Schutz vor Beendigungskündigungen
  - Schutz vor Änderungen (was ist wichtig für die Beschäftigten ?)
  - Arbeitsort
  - Arbeitszeitregelungen
  - Vergütung
  - Soziale Absicherung
  - Schicksal bisheriger Kollektivvereinbarungen
  - Künftige Vertretungsstrukturen
- Organisatorisches, Praktische Herangehensweise
- Durchsetzung

Case studies

aus anderen Projekten lernen !